

Die Einladung erfolgt, da Ihre praktische/wissenschaftliche Tätigkeit als Fachkreisangehörige*r und das Fortbildungsthema unmittelbar zusammenhängen.

Die Einladung erfolgt unabhängig von jeglichen Umsatzgeschäften zwischen Ihnen und uns als Veranstalter. Wir führen diese Fortbildungsveranstaltung nach den Vorgaben des Vereins Freiwillige Selbstkontrolle der Arzneimittelindustrie („FSA“) durch. Gemäß der Planung der Fortbildungsveranstaltung übernehmen wir einen Wert pro Teilnehmer*in in Höhe von 75 €.

Es werden keine Reise- und Übernachtungskosten für diese Veranstaltung übernommen.

Bitte beachten Sie, dass Sie aufgrund der steuerlichen Vorschriften gegebenenfalls verpflichtet sind, den von uns übernommenen Wert für Ihre Teilnahme an der oben bezeichneten Fortbildungsveranstaltung in Ihrer Steuererklärung zu berücksichtigen.

Wir empfehlen Ihnen darüber hinaus, soweit Sie eine Tätigkeit in Gremien ausüben und hierdurch Einfluss auf den Absatz von Arzneimitteln von uns nehmen können, die im Rahmen dieser Einladung gewährte Unterstützung zu Fortbildungsveranstaltungen gegenüber diesen Gremien offen zu legen.

Als Veranstalter werden wir die im Rahmen der Veranstaltung zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten für die Durchführung dieser Veranstaltung verwenden. Um mehr über die Datenschutzrechte und unseren Umgang mit personenbezogenen Daten zu erfahren, sind in der Allgemeinen Datenschutzerklärung weitere Informationen zu finden: <https://www.novartis.de/Datenschutz/Geschaeftpartner>.

Teilnehmer*innen, bei denen es sich um Amtsträger*innen oder Angestellte handelt, sind verpflichtet, allen für die Teilnahme an dieser Fortbildungsveranstaltung ggf. erforderlichen **Anzeige- und/oder Genehmigungserfordernissen gegenüber ihrem Dienstherrn/Arbeitgeber** vor der Teilnahme ordnungsgemäß nachzukommen. Mit der tatsächlichen Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung bestätigen die Teilnehmer*innen, dass sie diesen Erfordernissen ordnungsgemäß nachgekommen sind.

Bei einer Veranstaltungsdauer größer 3 Stunden erhalten Sie einen individuellen Fortbildungsteilnahmevertrag, der für Amtsträger*innen und Angestellte weitere Anforderungen für die Dienstherrn-/Arbeitgebergenehmigung enthält.

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referent*innen potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmer*innen offenlegen.

Rheumatologie interdisziplinär: **Sjögren-Erkrankung** inkl. Highlights vom ACR-Kongress

Medizinisch-wissenschaftliche Fortbildungsveranstaltung

Mittwoch, 19. November 2025, 17.00 bis 20.00 Uhr
Turmrestaurant, Erzbergerstr. 69,
67063 Ludwigshafen am Rhein

**CME-Zertifizierung
wird beantragt**



**SJÖGREN-
ERKRANKUNG**

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

wir laden Sie herzlich ein zu einer spannenden interdisziplinären Fortbildungsveranstaltung, die sich umfassend der Sjögren-Erkrankung widmet. Diese chronisch-entzündliche Autoimmunerkrankung bleibt für viele eine medizinische Herausforderung, die eine Zusammenarbeit unterschiedlichster Fachdisziplinen erfordert. Unser Ziel ist es, Ihnen neueste Einblicke aus der Forschung und klinischen Praxis zu bieten und zugleich eine Plattform für den interdisziplinären Austausch zu schaffen.

Ein besonderes Highlight der Veranstaltung ist ein rheumatologisches Update vom diesjährigen ACR-Kongress in Chicago. Hier werden auch zur Sjögren-Erkrankung die neuesten Erkenntnisse aus Diagnostik, Therapie und Forschung präsentiert, die maßgeblich für die Weiterentwicklung der Behandlung dieser Erkrankung sind. Lassen Sie sich von den wissenschaftlichen Fortschritten inspirieren, die sich aus internationalen Netzwerken und Studien ergeben haben.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die in ihrer täglichen Arbeit mit dieser komplexen Erkrankung in Berührung kommen. Gemeinsam möchten wir beleuchten, wie unsere fächerübergreifende Zusammenarbeit zu einer optimierten Versorgung der Patient*innen beitragen kann.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm, das neben fachlichen Vorträgen auch Raum für Diskussionen und den persönlichen Austausch bietet.

Seien Sie dabei, wenn Wissenschaft und Praxis zusammenkommen, um die Zukunft der Versorgung von Sjögren-Patient*innen zu gestalten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Herzliche Grüße

Ihre Dr. med. Stefanie Welle
Medical Scientific Liaison Manager, Rheumatologie
Novartis Pharma GmbH

Um eine formlose Anmeldung an Dr. Stefanie Welle (stefanie.welle@novartis.com oder 0151/64522861) wird gebeten.

Agenda

Mittwoch, 19. November 2025

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Raoul Bergner, Rheumatologie und Nephrologie, Klinikum Ludwigshafen

Ab 16.30 Uhr

Get Together mit Imbiss

17.00–17.30 Uhr

Sjögren aus rheumatologischer Perspektive

PD Dr. Kostantinos Triantafyllias, Rheumazentrum Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

17.30–18.00 Uhr

Sjögren: HNO-Unterstützung bei Diagnostik und Therapie

Prof. Dr. K.-Wolfgang Delank, Hals-Nasen-Ohren-Klinik, Klinikum Ludwigshafen

18.00–18.25 Uhr

Wenn es bei Sjögren knistert

Dr. Nilab Polke, Pneumologie, Klinikum Ludwigshafen

18.25–18.40 Uhr

Diskussion

Alle

18.40–19.05 Uhr

Hämatologische Neoplasien bei Sjögren

Dr. David Klank, Hämato-Onkologie, Klinikum Ludwigshafen

19.05–19.25 Uhr

Sjögren und Niere

Prof. Dr. Raoul Bergner, Rheumatologie und Nephrologie, Klinikum Ludwigshafen

19.25–19.45 Uhr

Highlights vom ACR-Kongress

Prof. Dr. Raoul Bergner, Rheumatologie und Nephrologie, Klinikum Ludwigshafen

19.45–20.00 Uhr

Diskussion

Alle